

MEDIENINFORMATION

Neubeurteilung der Aussichten des Photovoltaikgeschäftes wegen Vertragskündigung eines Grosskunden

Kloten/Stein am Rhein, 27. September 2012. Phoenix Mecano, ein führendes Technologieunternehmen in den Bereichen Gehäusetechnik und industrielle Komponenten, erwartet zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2012 ein Impairment auf materielle und immaterielle Vermögensgegenstände im Bereich der Sparte ELCOM/EMS. Ursache hierfür ist die Kündigung eines langfristigen Rahmenlieferungsvertrages für Photovoltaikkomponenten eines Grosskunden. In diesem Zusammenhang erwartet Phoenix Mecano einen Abwertungsverlust in der Grössenordnung von rund €6-8 Mio. Dadurch wird auch eine Korrektur der Ergebnisprognose für 2012 erforderlich. Bisher rechnete Phoenix Mecano mit einem Betriebsergebnis (EBIT) am unteren Ende einer Bandbreite von €43-53 Mio. Neu erwartet die Gruppe für 2012 ein Betriebsergebnis (EBIT) in der Bandbreite von €32-37 Mio. In 2013 erwartet Phoenix Mecano zudem möglicherweise den Tiefpunkt der Krise der Photovoltaikindustrie. In diesem Bereich könnte daher in 2013 gegenüber 2012 ein Umsatzverlust von rund €25 Mio. resultieren.

Das erwartete Impairment wird keine Auswirkung auf den Cashflow der Gruppe haben und daher auch die Dividendenfähigkeit nicht beeinträchtigen. Das Geschäft der Gruppe in den übrigen Bereichen verläuft derzeit angesichts der herausfordernden Konjunktur stabil und im Rahmen der erwarteten Parameter. Weitere Informationen zum aktuellen Geschäftsverlauf wird die Gruppe im Rahmen der Eckdatenpublikation zum dritten Quartal 2012 am 5. November 2012 veröffentlichen.

Weitere Informationen:

Phoenix Mecano Management AG
Benedikt Goldkamp, CEO
Lindenstrasse 23
8302 Kloten

Tel.: +41 (0)43 255 4 255

info@phoenix-mecano.com
www.phoenix-mecano.com